

**Beratung der Stadt Paderborn
bei der Haushaltskonsolidierung 2010 ff.**

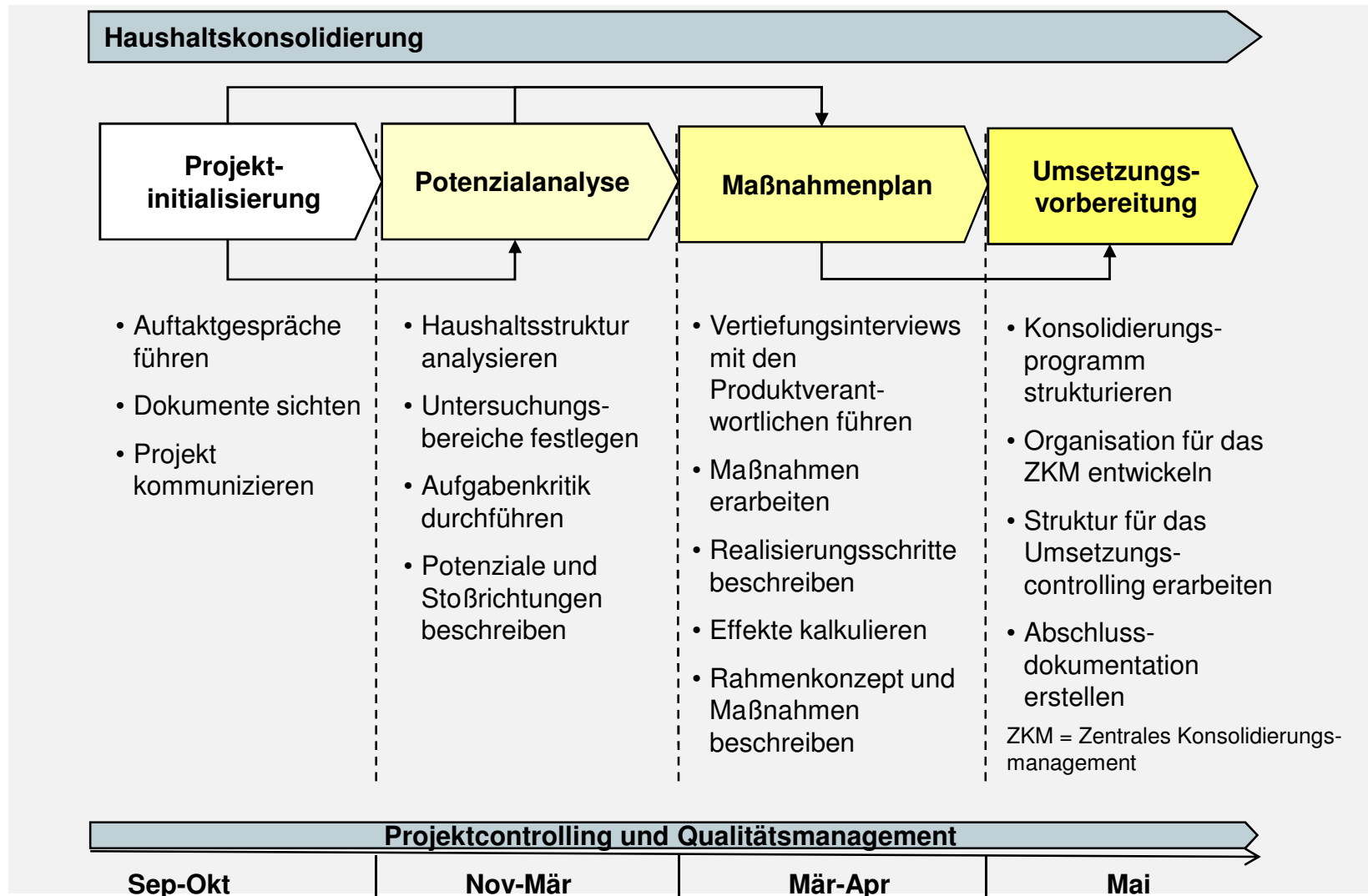
**Vorstellung der Ergebnisse im Rat
Paderborn, 20.05.2010**

**Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte
Unternehmensberater**

Wir möchten Ihnen heute präsentieren

- Wie lief das Projekt ab?
- Welche Auswirkungen haben die vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen insgesamt?
- Welche Konsolidierungsmaßnahmen sind erarbeitet?

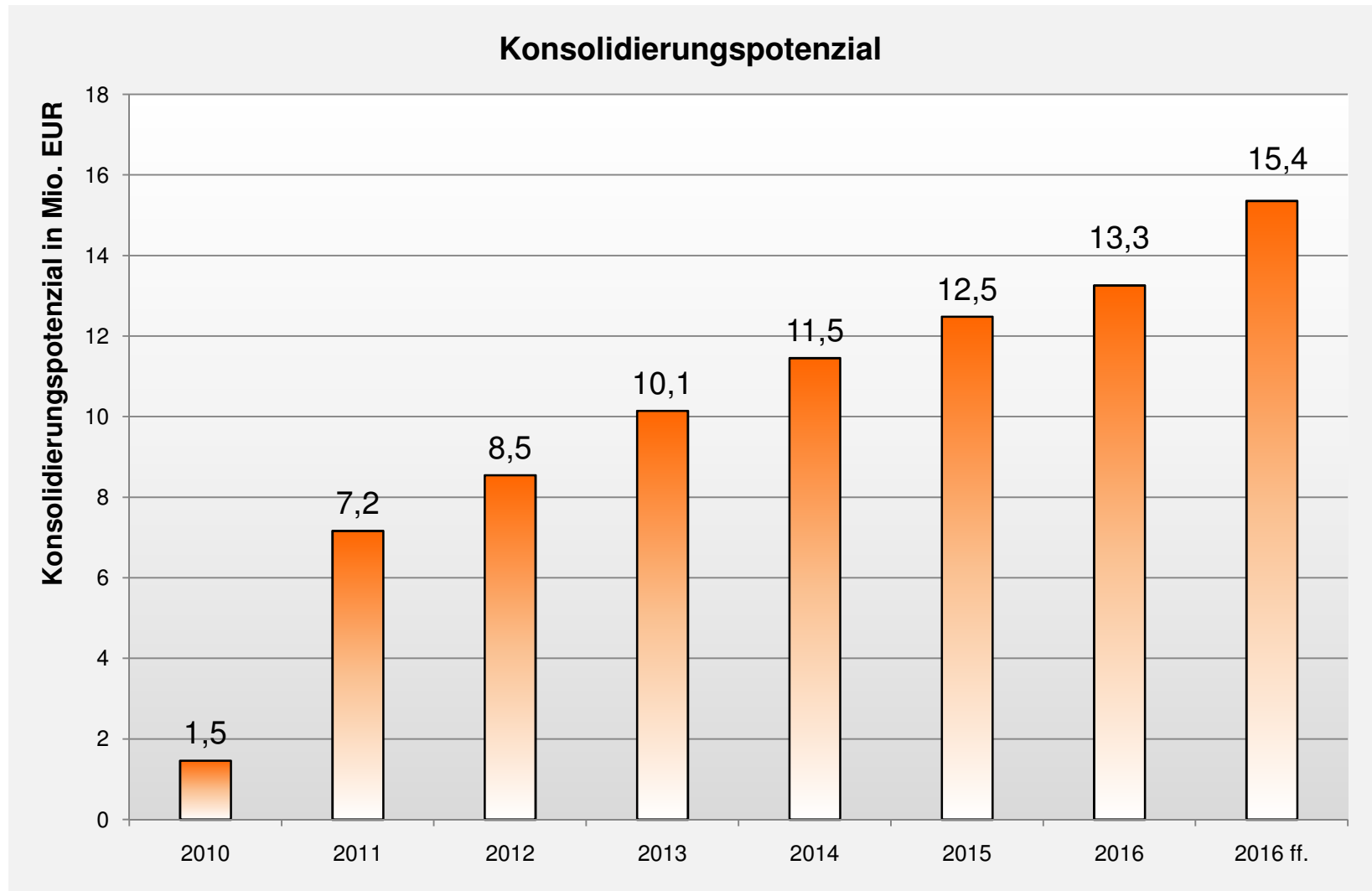
Die Konsolidierungsmaßnahmen wurden erarbeitet und Effekte kalkuliert



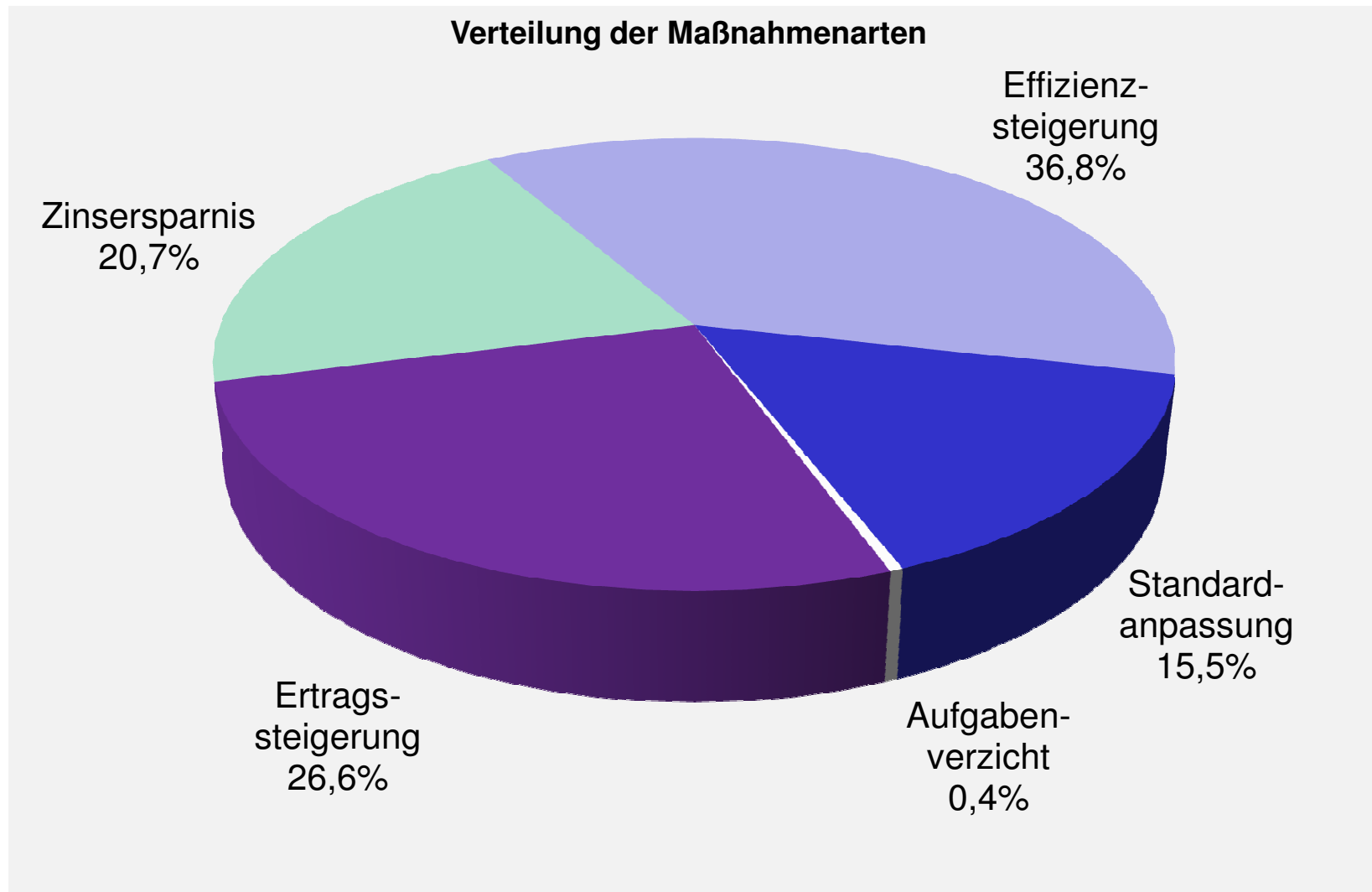


Überblick über die Konsolidierungspotenziale

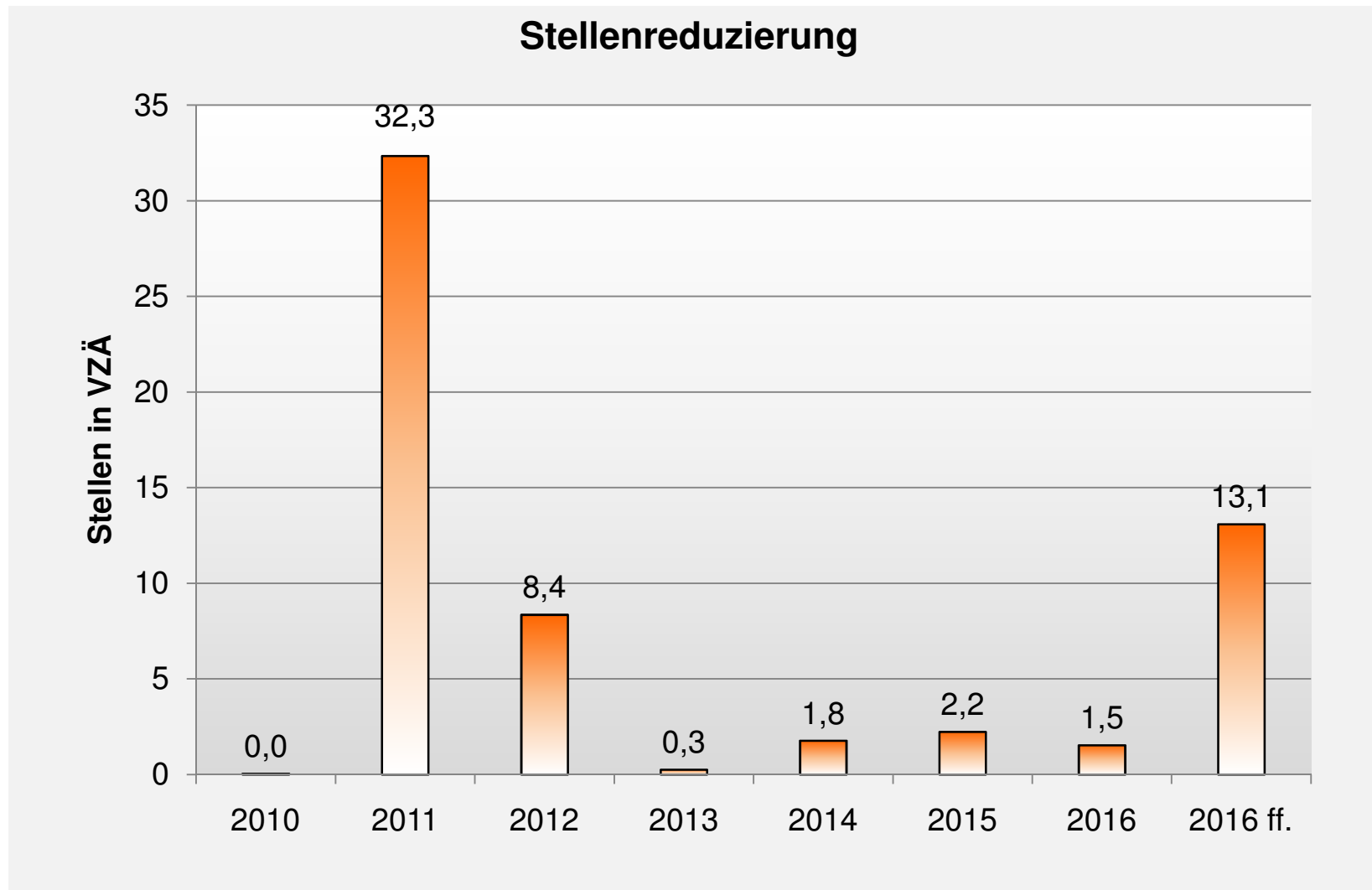
52 Maßnahmen ergeben mittelfristig ein Konsolidierungspotenzial von über 15 Mio. EUR



Das Konsolidierungspotenzial setzt sich aus verschiedenen Maßnahmenarten zusammen



Insgesamt können rund 60 Stellen abgebaut werden





Überblick über die Konsolidierungsmaßnahmen

Für StA 10 bestehen Potenziale in Höhe von rund 1001 TEUR (1/2)

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
10	IuK-Dienstleistungen	Zuschussbedarf je IT-Arbeitsplatz in EUR	2.550	1.900	mind. 600		<ul style="list-style-type: none"> Verringerung des Zuschussbedarfs Konsolidierung des Zweckverbandes GKD Paderborn
10	Schreibdienst	Personaleinsatz in VZÄ	1,53	0	75	1,53	Auflösung Schreibdienst
10	Stadtrat	Zahl der regulären Ratsmitglieder	58	52	56	-	Verringerung der Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 3 Absatz 2 Kommunalwahlgesetz NRW

Für StA 10 bestehen Potenziale in Höhe von rund 1001 TEUR (2/2)

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
10	Auszahlung Überstunden	Entgeltete Überstunden ohne Feuerwehr in TEUR (Durchschnitt 2007-2009)	270	25 %	202	-	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verringerung der entgelteten Überstunden ▪ Entwicklung Dienst-anweisung
10	Arbeitsorganisation	Verlust täglicher Arbeitszeit je Mitarbeiter in Stunden bei Wahrnehmung der Pausen im zentralen Betriebshof	0,5	0	68	1,69	Veränderung der Wahrnehmung der Frühstückspausen auf den Baustellen

Für StA 13 bestehen Potenziale in Höhe von rund 30 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
13	Jahrmärkte, Großveranstaltungen, City-Management, Stadtmarketing	Breite und Anzahl der durchgeführten und betreuten (Groß-) Veranstaltungen			30	(0,25)	Fokussierung und Reduzierung des Aufgaben- und Leistungsumfangs
13	Dezentrale Budgets für Stadtmarketing	Anzahl von Broschüren und sonstigen Veröffentlichungen			offen	-	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bündelung von Budgets des Stadtmarketings ▪ zentrale Koordination von Marketingzielen und -budgets ▪ zentrale Terminkoordination von Großveranstaltungen ▪ zentrale Ansprache bzw. Koordination von Sponsoren

Für die StA 20 und 21 bestehen Potenziale in Höhe von rund 442 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZ	Maßnahme
20	Vergnügungssteuer	Steuersatz für Spielapparate mit Gewinnmöglichkeit in %	10	13	300	0	Erhöhung des Vergnügungssteuersatzes von 10 % auf 13 %
21	Zahlungsabwicklung	Personaleinsatz für Buchung der Einzahlungen, Mahnwesen und Abwicklung Zahlungsverkehr	12,5	10,5	80	2,0	Rückführung des Personaleinsatzes auf das Niveau vor Einführung der neuen Finanzsoftware
20/ 21	Leitung 20 und 21	Amtsleiterstellen	2	1	62	1	Zusammenlegung der Stadtkasse und der Stadtkämmerei und Steueramt (organisatorisch und räumlich)

Für StA 40 bestehen Potenziale in Höhe von rund 1.577 TEUR (1/2)

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
40	Schulsekretariate	Personaleinsatz je 100 Schüler in VZÄ	0,145	0,140	98	2,5	Anpassung Personaleinsatz an Rückgang der Schülerzahlen
40	Schulhausmeister	Überkapazität in VZÄ	6,46		266		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildung Hausmeisterpools ▪ Verringerung der Vergabe von Handwerker-tätigkeiten

Für StA 40 bestehen Potenziale in Höhe von rund 1.577 TEUR (2/2)

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
40	OGS	Kostendeckung durch Elternbeiträge in % (2008)	14,2	19	240	-	Anpassung der Elternbeitrags-satzung
40	Schul-infrastruktur				973	4,4	Anpassung der Schulinfrastruktur an den Rückgang der Schülerzahlen (Grund- und Hauptschulen)

Für StA 42 bestehen Potenziale in Höhe von rund 524 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
42	Stadt-bibliothek	Anzahl der Standorte	7	1	441	7,42	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schließung der Teilbibliotheken ▪ Zentralisierung der Stadt-bibliothek ▪ Einführung der RFID-Technologie
42	Stadt-bibliothek	Kostendeckungs-grad in %	13	> 20	83	-	Einführung einer Jahresgebühr

Für StA 52 bestehen Potenziale in Höhe von rund 953 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
52	Sporthallen und Sportanlagen				305		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Führung der Sporthallen und Sportanlagen als Betrieb gewerblicher Art (BgA) ▪ Erstattung der Umsatzsteuer für Investitionen und laufenden Unterhalt der Sportstätten (für nicht-hoheitliche Nutzung)
52	Sporthallen und Sportanlagen				632		Erhebung von Nutzungsentgelten

Für StA 66 bestehen Potenziale in Höhe von rund 304 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
66	Sondernutzungsgebühren	diverse			4	-	Erhöhung der Sondernutzungsgebühren um 10 %
66	Straßenbeleuchtung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stromverbrauch je Lampe in kWh ▪ Gesamtkosten je Lampe in EUR 	400 103	300 90	300	-	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Reduzierung Kosten: <ul style="list-style-type: none"> – Weiterführung Investitionen bei Erfolg – Partielle temporäre Nachtabschaltung
66	Kommunales Vermögensmanagement/ Überwachung von Aufbrüchen	-			offen	offen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Optimierung Aufbruchmanagement ▪ Verstärkte Überwachung Fremdaufbrüche

Für STEB bestehen Potenziale in Höhe von rund 1.140 TEUR

	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
STEB	Verzinsung des Stammkapitals	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Eigenkapitalverzinsung in % ▪ Abführung an städtischen Haushalt in % 	7,0	6,5	1.140	-	Erhöhung der Ausschüttung/ Abführung an den städtischen Haushalt

Für StA 12 bestehen Potenziale in Höhe von rund 328 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
12	Einwohner- und Meldewesen	▪ Personaleinsatz je 10.000 EW	1,59	<	328	5,57	Aufgabe der Verwaltungsnebenstellen

Für StA 32 bestehen Potenziale in Höhe von rund 156 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
32	Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs	Personaleinsatz je 10.000 EW	1,1	1,3	142,5	-2,5	Ausweitung der Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs
32	Sondernutzungsgebühren	diverse	-	-	14	-	Erhöhung der Sondernutzungsgebühren um 10 %

Für StA 12 und 32 bestehen übergreifend Potenziale in Höhe von rund 65 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
12, 32	übergreifend	Amtsleiterstellen	2	1	65	1,0	Zusammenführung Amt 12 und Amt 32

Für StA 23 bestehen Potenziale in Höhe von rund 555 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
23	Grundstücks-ankauf/ Grundstücks-verkauf	<ul style="list-style-type: none"> Erlöse in Mio. EUR Erlös pro Mitarbeiter 	6,4 2,1	7,5 2,1	509	-	Erhöhung der Erträge aus Grundstücksverkäufen
23	Wohnungswesen	<ul style="list-style-type: none"> VZÄ Wohnungs-vermittlung VZÄ Wohnungs-marktbeobach-tung 	2,0 0,40	1,0 0,30	46	1,0	Optimierung Personaleinsatz
23	über-greifend	Führungskräfte in VZÄ	1,0	0	81	1,0	Neuorganisation der Abteilungen Liegenschaften und Wohnungswesen

Für StA 41 bestehen Potenziale in Höhe von rund 130 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
41	Museen und Galerien	Kostendeckungsgrad in %	3,5	13,5	101	-	Erhebung von Eintrittsgeldern für die Städtischen Museen
41	Museen und Galerien	Anzahl der Einrichtungen	6	5	29	-	Priorisierung der musealen Einrichtungen

Für StA 43 bestehen Potenziale in Höhe von rund 107 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
43	Unterrichtsangebot	Kostendeckungsgrad in %	79,9	84,8	65	-	Anpassung der Entgeltordnung der VHS
43	Unterrichtsangebot	Angemietete Flächen in qm	605	174	42	-	Optimierung der räumlichen Unterbringung

Für StA 44 bestehen Potenziale in Höhe von rund 250 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
44	Unterricht	Kosten-deckungsgrad durch Kursentgelte in %	37,6	43,4	135	-	Ertragssteigerungen durch Veränderung der Gebührenordnung
44	Unterricht	Anteil der Unterrichtsstunden durch festangestellte Lehrkräfte	79,6	68,2	115	2,45	Anhebung des Anteils der durch Honorarkräfte erbrachten Unterrichtsstunden

Für StA 47 bestehen Potenziale in Höhe von rund 43 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
47	Archiv	Personaleinsatz in VZÄ	6,65	5,65	43	1,0	Effizienzsteigerung im Stadtarchiv

Für StA 49 bestehen Potenziale in Höhe von rund 117 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
49	Kulturwerkstatt	Kostendeckungsgrad in %	34,1	37,1	15	-	Optimierung des Kostendeckungsgrades durch Ertragssteigerung
49	Kulturwerkstatt	Ordentliche Aufwendungen in TEUR	482	380	102	1,50	Einbindung der Mitglieder in die Leistungserbringung

Für StA 50 bestehen Potenziale in Höhe von rund 104 TEUR

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
50	Bereitstellung von Übergangsheimen	Belegungsquote in %	44,1	55,4	59	-	Schließung des Übergangsheims für Spätaussiedler
50	Förderung des Sozialwesens				45	-	Einführung einer leistungsorientierten Bezuschussung

Für StA 51 bestehen Potenziale in Höhe von rund 3.957 TEUR (1/2)

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
51	Hilfen zur Erziehung	Pflegequote in %	48,6	65,0	1.378	-	Stärkung der Pflegequote
51	Hilfen zur Erziehung	-	-	-	163	-	Aufbau eines präventiven Ansatzes für Hilfen nach § 31 SGB VIII
51	Hilfen zur Erziehung	Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	35,3	30,0	33	-	Verkürzung der Verweildauern nach § 42 SGB VIII
51	Tageseinrichtungen für Kinder	Durchschnittlicher Personaleinsatz pro Einrichtung in Stunden	362,7	327,8	1.040	24,5	Bereitstellung des Personals für den Geplanten U3 Ausbau
51	Tageseinrichtungen für Kinder	Kostendeckungsgrad in %	10,5	11,9	883	-	Neugestaltung der Elternbeitragsatzung

Für StA 51 bestehen Potenziale in Höhe von rund 3.957 TEUR (2/2)

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
51	Jugendarbeit	Aufwendungen pro 6-18 jährigen in EUR	64,3	50,0	218	4,0	Neuausrichtung der Jugendarbeit
51	Übergreifend				242		Einführung Dezentrales Fachcontrolling

Für StA 67 bestehen Potenziale in Höhe von rund 635 TEUR (1/2)

StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZ	Maßnahme
67	Verkehrsgrün	Unterhaltungskosten in EUR/m ² (2008)	1,03	0,88	239	-	Reduzierung der Unterhaltskosten
67	Spiel- und Bolzplätze	Unterhaltskosten in TEUR	529	385	144	-	Neuausrichtung der Spielplatzbedarfsplanung
67	übergreifend	Managementkosten in EUR pro erbrachter Fremdleistung in EUR (Transaktionskosten)	0,12	<	140	-	Modellversuch zum Einsatz von Saisonkräften
67	Grünplanung Neubau und Instandsetzung von Grünflächen	Durchschnittliche Kosten für Planung, Bauleitung und -überwachung sowie Bauherrenfunktion in % (2009)	10,5	8,4	65	1,0	Reduzierung Personaleinsatz

Für StA 67 bestehen Potenziale in Höhe von rund 635 TEUR (2/2)

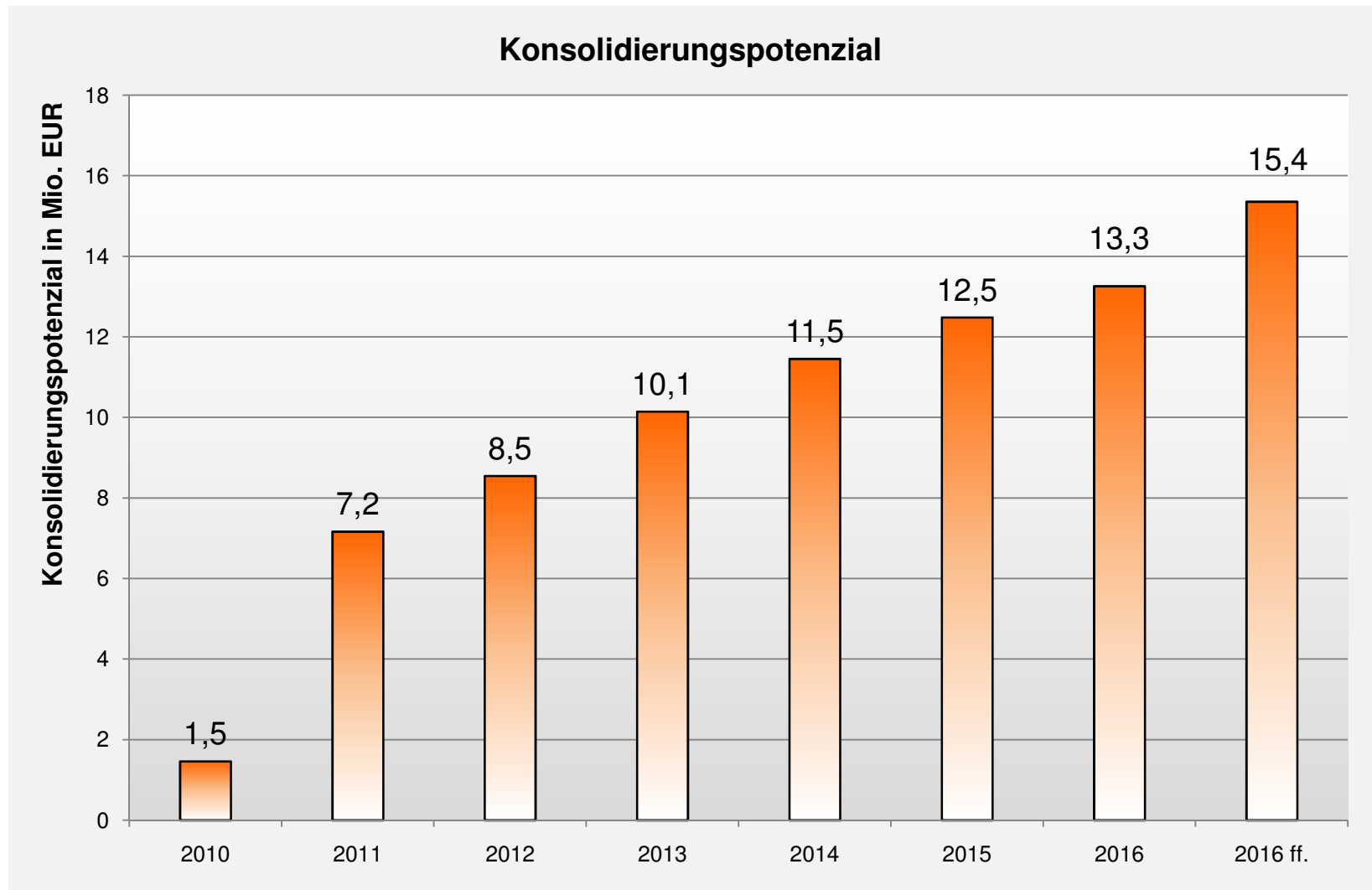
StA	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZ	Maßnahme
67	Wald und Biotoppflege	Produktergebnis in EUR (2008)	-55	-8	47	⁽¹⁾ 2	Vergabe von Leistungen
67	Grünplanung Neubau und Instandsetzung von Grünflächen	-	-	-	-	-	Weiterentwicklung des dezentralen Controllings

⁽¹⁾inkl. einer Azubi-Stelle

Übergreifend bestehen aus Zinseinsparungen Potenziale in Höhe von rund 3.200 TEUR

	Leistung / Aufgabe	Kennzahl	Ist-Wert	Ziel-Wert	Potenzial in TEUR	davon VZÄ	Maßnahme
	Zins-ersparnis	Zinsaufwand in TEUR (Plan 2010)	6.012		3.200	-	Vollständige Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen

52 Maßnahmen ergeben mittelfristig ein Konsolidierungspotenzial von über 15 Mio. EUR



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Heiko Pech
Dipl.-Kfm.
Partner



Dr. Heiko Schuh
Dipl.-Kfm.
Associate Partner

Rödl & Partner GbR
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte
Krankenhaus 1, Im Zollhafen 18
D-50678 Köln
Internet: www.roedl.de
Telefon: +49 (221) 94 99 090
Fax: +49 (221) 94 99 09 900